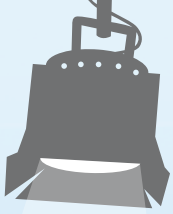




# Land zum Leben

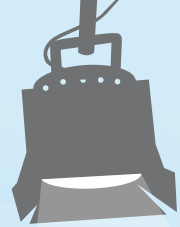


## Kulturelle Filmförderung Mecklenburg-Vorpommern

Filmbüro MV/ MV Film e.V.  
Bürgermeister-Haupt-Straße 51-53  
23966 Wismar  
Telefon: 03841-618 102  
Telefax: 03841-618 109  
sabine.matthiesen@filmbuero-mv.de  
www.filmbuero-mv.de  
Sabine Matthiesen (Leiterin)  
Christian Seemann (Sachbearbeiter)

## Kulturelle Filmförderung Mecklenburg- Vorpommern





## Kulturelle Filmförderung des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Die Kulturelle Filmförderung in Mecklenburg-Vorpommern wird durch das **Filmbüro MV** (Mecklenburg-Vorpommern Film e.V.) mit Sitz in Wismar im Auftrag des Landes Mecklenburg-Vorpommern organisiert und verwaltet. Die **Vereinbarung zur Kulturellen Filmförderung (Richtlinie)** zwischen dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V und dem Mecklenburg-Vorpommern Film e.V. ist die Grundlage für die Durchführung der Filmförderung. Die Fördergelder stammen aus dem Kulturretat des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V.

### Aufgaben

Die Kulturelle Filmförderung des Landes MV unterstützt die unabhängigen, kreativen Filmschaffenden und Nachwuchstalente vom ersten Drehbuchentwurf über die Produktion bis hin zu Verleih und Vertrieb und fördert die kulturellen Kinos und Filmclubs im Land. Sie unterstützt den Aufbau von Netzwerken im Land und leistet fachkundige Beratung für Filmschaffende.

### Förderung/ Struktur

Ein zu förderndes Filmprojekt muss einen **Bezug zu Mecklenburg-Vorpommern** aufweisen, der sich aus dem Wohnort des Antragstellers, dem Drehort oder dem Inhalt des Filmprojektes ergibt. Ein Filmvorhaben von besonderer, übergreifender kultureller Bedeutung oder außergewöhnlicher Qualität kann auch gefördert werden ohne direkten Mecklenburg-Vorpommern-Bezug. Antragstermine sind der **5.2.** und der **5.9.** eines jeden Jahres. Auf der Website des Filmbüros stehen die entsprechenden Bestimmungen („Vereinbarung/ Richtlinie“) und die Antragsformulare zum Download zur Verfügung (**Produktion, Stoff- und Projektentwicklung, Abspiel-, Verleih- und Vertrieb**). Über die Förderung entscheidet eine **unabhängige Auswahlkommission** bestehend aus fünf filmkundigen Fachleuten. Der Fördermittelbetrag beträgt mindestens 215.000 € pro Jahr, die Richtlinie regelt auch die Obergrenzen für Antragssummen. Entscheidungskriterien sind u.a. die inhaltliche Qualität des Projektes sowie wirtschaftliche Effekte für die Region, das können Drehorte oder die Beschäftigung hier angesiedelter Fachkräfte sein.

### Verbund/ Netzwerke

Die Kulturelle Filmförderung des Landes MV ist Mitglied in einem Förderverbund, dem derzeit neben Mecklenburg-Vorpommern die Filmförderung Hessen, das Filmbüro Bremen und die Filmwerkstatt Kiel der Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein angehören. Der Verbund hat zum Ziel, durch unbürokratische Zusammenarbeit die Antragstellung bei den jeweiligen Filmförderungen zu erleichtern: Wenn ein Filmprojekt in einem der beteiligten Länder gefördert wurde, kann es ohne weitere Hürden auch bei den anderen Filmbüros eingereicht werden und am Wettbewerb der besten Projekte teilnehmen.

### Weitere Möglichkeiten für Filmproduktionen

Das Filmbüro MV ist neben der Durchführung der Kulturellen Filmförderung in weiteren Bereichen rundum Film und neue Medien tätig. Es betreibt ebenfalls im Auftrag des Landes das **Landesfilmarchiv** (s.u.), die **Medienwerkstatt Wismar**, ein Kino u.v.a.m. Die einzelnen Bereiche ergänzen sich gegenseitig und das Filmbüro ist bestrebt, diese Synergie Filmschaffenden, insbesondere vom Land geförderten

Produktionen, zur Verfügung zu stellen. So ist der Mediocampus des Filmbüros in der Hansestadt Wismar (Nordwestmecklenburg) schon oft Ausgangsposition von Drehteams gewesen: mit Übernachtung auf dem Gelände im Filmhostel mit kostenlosem WLAN, mit Produktionsbüro, Rückgriff auf archiviertes historischer Filmmaterial, Sichtung auf großer Leinwand im Kino von frisch gedrehten Szenen, Catering, Rückzugsort im idyllischen Obstgarten u.v.a.m. Die UNESCO-Welterbestadt Wismar bietet Altstadt-Flair mit 1:1 erhaltenen Drehorten von F. W. Murnaus *NOSFERATU* (1920), liegt direkt an der A20, eine gute Stunde von Hamburg, jeweils eine gute halbe Stunde von Lübeck, Rostock und Schwerin entfernt, und ist ein idealer Ausgangspunkt für Dreharbeiten in Mecklenburg. Das Filmbüro nutzt den Campus für eigene Veranstaltungen und Weiterbildungsmaßnahmen. Workshops und Seminare in der Medienbildung, Coachings für Filmschaffende und vielfältige kulturelle und gesellschaftspolitische Veranstaltungen.

### Filmfest Wismar & Kinderfilmfest NAUTILUS

Im Juli des Jahres findet das Filmfest Wismar statt, Präsentationsplattform und Branchentreff der Filmszene in MV. Gezeigt werden geförderte Filme und weitere Filme aus und über Mecklenburg-Vorpommern. Beim Kinderfilmfest NAUTILUS zeigen die jüngsten Kreativen des Landes ihre Filmbeiträge und können neben dem Filmprogramm spielerisch und interaktiv die spannende Welt der Medien entdecken. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Präsentation der jungen Filmszene des Landes in allen Facetten zwischen Amateur und Profi, inklusive dem Genre Animationsfilm.

### Landesfilmarchiv

Das Landesfilmarchiv sichert mit seiner Sammlung das filmische Gedächtnis des Landes und wird durch das Filmbüro MV im Auftrag des Landes organisiert und verwaltet. Es sollen alle Filme mit Bezug zum Land erfasst werden und im Findbuch einzusehen sein, Teile davon werden auf dem Gelände des Filmbüros in Wismar verwahrt. Das Landesfilmarchiv bietet einen umfassenden Überblick über dieses Filmmaterial und dessen Standorte, älteste archivierte Werke datieren aus den 1930er Jahren. Das Archiv ist bei Anfragen nach Mecklenburg-Vorpommern betreffenden historischen Aufnahmen in kurzer Zeit in der Lage, Auskunft über die überlieferten audiovisuellen Quellen und deren Standort zu geben und entweder selbst zur Auswertung zur Verfügung zu stellen oder aber Möglichkeiten der Nachnutzung zu vermitteln und zu organisieren. Es verwaltet Belegexemplare von Filmen und Drehbüchern der Kulturellen Filmförderung des Landes.